

## *Inhalt*

Einleitung: Die Frage nach dem »und« . . . . .	9
--	---

### *Kapitel I*

Die Ökologie als moralischer Jungbrunnen – Ein Dialog zur Einführung . . . . .	24
---	----

### *Kapitel II*

Von der kritischen Theorie zur Selbstkritik der Risikogesellschaft . . . . .	35
Zur Unterscheidung von Reflexion und Reflexivität der Moderne . . . . .	36
Jenseits der Versicherbarkeit: Zum Epochenunter- schied zwischen Industrie- und Risikogesellschaft .	40
Die Wiederkehr der Ungewißheit . . . . .	45
Demokratisierung der Kritik . . . . .	53

### *Kapitel III*

Begriff und Theorie reflexiver Modernisierung . .	57
Unfreiwillige Synthese von Innovation und Revolution . . . . .	61
Gewünschtes + Vertrautes = andere Moderne . . . .	67
Die Soziologie als Soziologie der industriellen Moderne . . . . .	69
Grundannahmen einfacher Modernisierungs- soziologie . . . . .	72
Einfache und reflexive Modernisierungstheorie – Ein Vergleich . . . . .	75

Selbstaufhebung, Selbstgefährdung der industriellen Moderne – Was heißt das? . . . . .	80
Koordinaten des Politischen in der reflexiven Moderne . . . . .	85
Die Industriegesellschaft ist eine halbmoderne Gesellschaft: Gegenmodernisierung . . . . .	91
Zusammenfassung und Ausblick auf die folgenden Kapitel . . . . .	96

### *X Kapitel IV*

Die Nachtseite der Moderne ist hergestellt: Gegenmodernisierung . . . . .	99
Gegenmoderne meint hergestellte Fraglosigkeit . . .	100
Die Erfindung der Nation: Nationale Demokratie als halbierte Moderne . . . . .	110
Nationale und globale Moderne: Die Problematisierung des Fremden . . . . .	119
Die militärisch halbierte Demokratie . . . . .	124
Feindbilder ermächtigen . . . . .	131
Naturalisierung der Weiblichkeit . . . . .	136
Dilemmata . . . . .	140
Ökologische Ligaturen: Auf dem Wege in die Ökodemokratie oder Ökodiktatur? . . . . .	144

### *Kapitel V*

Subpolitik – Die Individuen kehren in die Gesellschaft zurück . . . . .	149
Individualisierung – Von der Unlebbarkeit der Moderne . . . . .	149
Politik und Subpolitik . . . . .	154
Der Stau – die meditative Streikform der reflexiven Moderne . . . . .	164

## Kapitel VI

Wege in andere Modernen . . . . .	172
Weiterdifferenzierung der Industriegesellschaft . . .	177
Freiheit für die Technik! . . . . .	180
Vom Umgang mit Ambivalenz: Das Modell des »Runden Tisches« . . . . .	189
Rationalitätsreform: Code-Synthesen . . . . .	193
Der politische Bourgeois . . . . .	196

## Kapitel VII

Die Erfindung des Politischen . . . . .	204
Politik der Politik . . . . .	205
Die Entkernung des Politischen . . . . .	210
Metamorphose des Staates . . . . .	214
Der dritte Weg in die Bürgergesellschaft: Was wird aus den Parteien? . . . . .	219
Antistaatlicher Nationalismus? . . . . .	227
Jenseits von Rechts und Links . . . . .	229
Life-and-Death-Politics . . . . .	234
Beruf als politisches Handeln . . . . .	241

## Kapitel VIII

Die Kunst des Zweifels . . . . .	249
Habe den Mut, dich deines eigenen Zweifels zu bedienen: Michel de Montaigne . . . . .	252
Wirklichkeitsreichtum . . . . .	258
Das politische Programm der radikalisierten Moderne ist der Skeptizismus . . . . .	260
Zivilisierung des Konflikts? . . . . .	263
Zweifelskritik . . . . .	269
<i>Anmerkungen</i> . . . . .	277
<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	295